

**DANIELE GANSER**  
**DESINFORMATION &**  
**EXTREM RECHTE**  
**PROPAGANDA**

**INFORMATIONEN UND HINTERGRÜNDE**  
**ZU GANSERS POSITIONEN SOWIE SEINER**  
**ARBEIT MIT & FÜR DIE EXTREME RECHTE**

## DANIELE GANSER: DESINFORMATION & EXTREM RECHTE PROPAGANDA

Am 29. Juni 2022 soll Dr. Daniele Ganser unter dem Titel „Imperium USA – Die skrupellose Weltmacht“ in der Georg-Friedrich-Händel-Halle in Halle (Saale) auftreten. Ganser gehört zu den einflussreichen Stimmen der sogenannten Truthther-Szene in Deutschland, Verschwörungsideologinnen und -ideologen, welche vom Anschlag auf das World Trade Center bis zur Corona-Pandemie geheime, oft jüdische Mächte am Werk sehen.

Der Schweizer Daniele Ganser verbreitet mit und durch seine Vorträge und Bücher bereits seit Jahren Verschwörungsideologien, die teilweise krude, antisemitische Erzählungen beinhalten und insbesondere während der Corona-Pandemie und dem Ukraine-Konflikt auf ein größeres Publikum abzielen. Damit versucht er diese als diskutabile wissenschaftliche Forschungsansätze in den Köpfen seines Publikums zu etablieren. Zudem arbeitet Ganser auch offen mit der extremen Rechten zusammen.

### Weltverschwörung

Gansers struktureller Antisemitismus zeigt sich aktuell in einem Video, welches sich vorgeblich wissenschaftlich mit der Corona-Pandemie befasst, aber tatsächlich nur eine zweistündige Verschwörungserzählung ist. In dieser wird behauptet, eine kleine Gruppe von mächtigen Menschen erschaffe oder erfinde gar Krisen wie die Corona-Pandemie, um die Gesellschaft über Angst – oder eine Impfung – zu kontrollieren und sie so gefügig zu machen, sie zu unterwerfen oder gleich auszulöschen! Dieses Narrativ ist strukturell antisemitisch, es bedient die Erzählung der *New World Order*, laut welcher eine vorgebliche *Elite* aus *abgrundtief bösen Menschen* alles Gute und alle Guten auslöschen möchte und die sich auf den Mythos der *jüdischen Weltverschwörung* bezieht. Die *böse Elite* bilden dabei für Verschwörungsideolog\*innen *Geheimgesellschaften, die Finanzelite, die Rothschilds* oder der Shoah-Überlebende & Investor *George Soros*, während sie selbst die *Guten* und *Erwachten* sind. Die Stereotype, mit denen die vermeintlichen Weltverschwörer beschrieben werden – hinterlistig, gierig, blutrünstig, bösartig, manipulativ, mit Kontrolle über Wirtschaft, Politik, Medien, Kultur, Bildung etc. –, decken sich mit jenen, die im Antisemitismus seit Jahrhunderten Jüdinnen und Juden zugeschrieben werden<sup>2</sup>. Ganser sagt, gefragt, ob es in Geschichte schon mal eine mit der Unterscheidung von geimpften und nicht-geimpften Menschen vergleichbare Unterteilung gegeben habe, „...im Dritten Reich Juden und Nazis, da haben die Nazis gesagt, die Juden, das sind Tiere und haben sie vergast. [...] Das heißt,

es gab immer lokal in einzelnen Ländern Wahnsinn, [...]. Aber jetzt ist weltweit Wahnsinn. [...] diese Spaltung zwischen geimpft und ungeimpft ist und dass die zwei Gruppen wie Armeen gegeneinander ziehen.“<sup>3</sup> Ganser beschreibt hier zunächst eine *Spaltung der Gesellschaft*, die so gar nicht besteht – trotz der medialen Präsenz und der Vielzahl von Demonstrationen trägt die überwiegende Mehrheit der Menschen in Deutschland die Maßnahmen zum Gesundheitsschutz mit, wiewohl deren Ausgestaltung kontrovers diskutiert wird. Im nächsten Schritt setzt Ganser diese herbei geredete *Spaltung der Gesellschaft* gleich mit dem Vernichtungs-Antisemitismus des NS-Staats und dem Massenmord an Jüdinnen und Juden im Nationalsozialismus. Dabei bagatellisiert Ganser die industrielle Ermordung von sechs Millionen Menschen als *lokales Ereignis*, im Vergleich zum *globalen Wahnsinn*, der da lautet, dass zum Gesundheitsschutz eine Unterscheidung nach Impfstatus in bestimmten Phasen der Pandemie notwendig ist. Ganser zeigt sich hier geschichtsrevisionsistisch, verharmlost die Shoah und offenbart damit seinen *post-Shoah-Antisemitismus*.<sup>4</sup>

### Klassiker aller Verschwörungsideolog\*innen: 9/11

Es ist kein Ausrutscher von Ganser, keine missglückte Formulierung – sondern das, was Ganser vielmehr seit Jahren tut, wenn er Verschwörungsideologien verbreitet. Das zeigt ein Blick auf seine Publikationen, Vorträge und Interviews mit ihm. Bereits seit Mitte der 2000er Jahre verbreitet Ganser in Aufsätzen und Vorträgen, die Terroranschläge vom 11. September 2001 wären unzureichend erforscht. So behauptet er beispielsweise eine Sprengung des Gebäudes WTC7 und durch eine *False-Flag-Operation*, also eine *Operation unter falscher Flagge*, hinter der nicht Terroristen gestanden haben sollen, sondern staatliche Institutionen.<sup>5</sup> Tatsächlich wurden die Anschläge vom 11. September 2001 von Al-Qaida geplant und durchgeführt, sie sind umfangreich untersucht und parlamentarisch, wissenschaftlich und journalistisch aufgearbeitet worden.

Gansers Vorgehen ist nicht ein wissenschaftliches, sondern vor allem ein rhetorisches. In einem Vortrag im Dezember 2014 betont er zunächst “[...] dann kommt man eindeutig zum Schluss, dass das Öl in den muslimischen Ländern liegt”,<sup>6</sup> und, nach einer ausführlichen Dämonisierung der USA, “Was jetzt diskutiert wird, ist ob man 9/11 genutzt hat als Vorwand, um Kriege im Nahen Osten zu starten.”<sup>7</sup> – gemeint ist: in jenen Ländern, in denen es Öl gibt. Darauf folgend behauptet Ganser, die USA hätten sich vor dem 11. September 2001 einen “dramatischen Zwischenfall, wie ein neues Pearl Harbor”<sup>8</sup> gewünscht, um höhere Militärausgaben zu rechtfertigen, zur

“Vorherrschaft des Imperiums im 21. Jahrhundert”<sup>9</sup> und um “mehrere Kriege gleichzeitig führen [zu] können”.<sup>10</sup> Um dann zu dem Schluss zu kommen, “[...] und als danach, also 9/11, sozusagen kam, haben sich einige Forscher gefragt, wie passt das zusammen? [...] der amerikanische Präsident hat damals gesagt, die Terroranschläge sind durch 19 Terroristen durchgeführt worden im Auftrag von Osama Bin Laden, der in Afghanistan die Sache koordiniert. Das ist die offizielle Geschichte der Terroranschläge vom 11. September. Und die Frage ist jetzt: Glauben Sie es ihm oder glauben Sie es ihm nicht? Das ist die Frage.”<sup>11</sup> Ganser stellt hier zunächst Behauptungen auf, die er nicht belegen kann, weil sie nicht wahr sind. Dann bastelt er sich aus diesen Behauptungen eine in sich stimmige, aber tatsächlich falsche Erzählung, deren hohe Suggestionskraft für manche dadurch entsteht, dass die erfundenen Motive der Handelnden perfekt ihre erfundenen Handlungen erklären. Ganser verleiht diesem Unsinn zusätzliche Bedeutung, indem er immer wieder von Forschern spricht um dann das Publikum zur Jury zu machen, das entscheiden soll, was stimmt: Was *Forscher* entdeckt haben, oder die *offizielle* Geschichte – als hätten staatliche Behörden Geschichtsbücher drucken lassen und fleißige Forschende die realen Fakten gesammelt. Der dumpfe Antiamerikanismus tut sein Übriges, um Gansers Publikum zu überzeugen.

Dieses Muster zieht sich auch durch Gansers Bücher, in “Imperium USA” erklärt er zu Beginn des Kapitels zum 11. September “Drei Geschichten sind im Umlauf. Jeder muss sich selbst eine Meinung bilden, welche der drei Geschichten die wahre ist”.<sup>12</sup> Mit dieser Behauptung stellt er Verschwörungstheorien zum 11. September 2001 als gleichrangige Erklärungsansätze neben die quellen-basiert ermittelten Ursachen der Terroranschläge und stellt die *Realität* als eine Frage der *Meinung* dar. Im Folgenden führt Ganser seine Zweifel an den Tathergängen aus und vermeintliche Indizien für seine Legenden ein. Unter reißerischen Überschriften postuliert er beispielsweise finanzielle Interessen als mögliches Anschlagsmotiv und ein angeblich absichtliches Versagen der Luftabwehr.<sup>13</sup> Belegen kann er seine Aussagen nur anhand anderer Verschwörungsideolog\*innen, oder eben gar nicht. Weiterhin schreibt er, “Obschon das Wort >>Sprengung<<im Bericht nirgends vorkommt, ist der Befund von Hulseley eindeutig und überzeugend: WTC7 wurde gesprengt”.<sup>14</sup> Dabei beruft er sich auf eine Studie, die von den “Architects & Engineers for 9/11 Truth” in Auftrag gegeben wurde, während er weitere Studien, welche die Verschwörungserzählungen als solche zeigen und entkräften, negiert. Hier zeigt sich, wie Gansers Umgang mit Quellen funktioniert – er ignoriert die Tatsachen und wenn selbst Studien für Verschwörungsgläubige nicht belegen was er lesen will, behauptet er, dass es eben trotzdem drin stehe.

## Desinformation über Terroranschläge in Deutschland und Frankreich

Auch bei anderen Terroranschlägen äußert Ganser Zweifel an den historisch belegten Tatvorgängen. Im Bezug auf den Anschlag auf das französische Satiremagazin “Charlie Hebdo” am 7. Januar 2015 sagt er in einem Interview, “Selbst das könnte eine Operation unter falscher Flagge sein, wir wissen es nicht. [...] Denn es ist verwunderlich, dass dieser Terroranschlag innerhalb von 24 Stunden aufgeklärt wurde, weil ein Attentäter seinen Ausweis im Fluchtauto liegen lässt. Zudem sind jetzt die Verdächtigen tot, erschossen von der Polizei, man kann sie nicht mehr befragen. Ist die offiziell dargestellte Geschichte plausibel? [...] Für mich ist der Terroranschlag auf ‘Charlie Hebdo’ ungeklärt. Sicher ist, dass der militärisch-industrielle Komplex davon profitiert.”<sup>15</sup> Ganser kann nicht mal im Ansatz belegen, dass seine *Zweifel* irgendeine reale Grundlage haben, er behauptet einfach, was in seine Ideologie passt. Dabei folgt er der Argumentation, dass daraus, wer vermeintlich oder tatsächlich von einem Ereignis profitiere, mit ihm ursächlich zu tun haben müsse – in seiner Weltsicht eine zwingende Kausalität. Stirbt die Tante und erbt ihr Sohn – nun, dann muss er sie wohl getötet haben, jedenfalls wissen wir nicht, ob es nicht vielleicht so war und wenn wir es doch wissen, weil die Tante einfach an einer Krankheit gestorben ist, dann lässt sich immer noch raunen, vermuten und zweifeln und damit weitere Bücher und Vorträge verkaufen. Ebenso bezweifelt Ganser, dass die Terroranschläge in Paris im November desselben Jahres durch den “Islamischen Staat” bzw. seine Anhänger begangen wurden<sup>16</sup> und bewarb 2017 auf seiner Facebook-Seite ein Buch, das die Fakten des Anschlags vom 19. Dezember 2016 am Breitscheidplatz in Berlin leugnet und dabei sogar den Tod von zwölf Personen bei diesem Anschlag bestreitet.<sup>17</sup> Zum Oktoberfestattentat 1980 in München verbreitet Ganser eine besonders krude Verschwörungserzählung. Bei diesem extrem rechts motivierten Anschlag wurden 12 Menschen getötet und 221 verletzt – Ganser behauptet, die NATO (die Nordatlantikpakt-Organisation) sei mitverantwortlich.<sup>18</sup> Verschiedene renommierte Historiker\*innen kritisierten bereits kurz nach dem Erscheinen von Gansers Publikation, in der er diese Fehlinformation 2008 verbreitete, diese als unwissenschaftlich und teils verschwörungstheoretisch.<sup>19</sup> So beschreibt Tobias Hof in einer Rezension Gansers Ausarbeitungen als spekulativ, bemängelt die Nutzung von unzuverlässigen Quellen sowie das Fehlen eines ausführlichen Quellenverzeichnisses und attestiert “Ungereimtheiten [...], die zwar die These Gansers stützen, aber den historischen Gegebenheiten nicht immer entsprechen”<sup>20</sup>. Seit 2014 gelten die Ausfüh-

rungen Gansers als widerlegt.<sup>21</sup> Wiewohl es Fehler bei den Ermittlungen gab und die Aufarbeitung bis heute ungenügend ist, sind Gansers vermeintliche Erklärungen nicht mit den Tatsachen in Übereinstimmung zu bringen – solange man nicht seiner Obsession folgt und dafür die Realität ignoriert.

Doch statt auf die Kritik zu reagieren – wie es wissenschaftlich arbeitende Menschen tun würden –, traf sich Ganser unter dem Titel „Oktoberfestanschlag 1980. Geheimdienste und/oder Neonazis?“ 2014 lieber zum Gespräch mit dem Neonazi Karl-Heinz Hoffmann. Dieser ist der Gründer der 1980 verbotenen rechtsterroristischen Vereinigung „Wehrsportgruppe Hoffmann“, welcher zeitweise auch der Oktoberfest-Attentäter Gundolf Köhler angehört hatte<sup>22</sup>. Moderiert wurde das Gespräch von Jürgen Elsässer, seinerseits Chefredakteur des extrem rechten „Compact Magazins“<sup>23</sup>. Das Interview wurde nicht nur von Elsässer moderiert, sondern unter dem Label „Compact-Talk“ seines Magazins veröffentlicht.<sup>24</sup> Im Gespräch mit Neonazi Hoffmann und Compact-Chef Elsässer präsentiert Ganser von ihm ausgedachte Verstrickungen der NATO ins extrem rechte Milieu rund um das Oktoberfestattentat und ermöglicht es dabei dem Neonazi Hoffmann, jegliche Bezüge des Täters und weiterer Verdächtiger in die rechtsextreme Szene kleinzureden und zu negieren. Die extrem rechte Tatmotivation und die realen Täter aus der extremen Rechten passen nicht in Gansers Erzählung, nach der hinter jedem Übel in der Welt die USA oder die NATO stehen. Hoffmann, Köhler und andere Neonazis profitieren von Gansers Einlassungen, folgt er doch im Gespräch den Aussagen Hoffmanns, wonach eine Verbindung von Gundolf Köhler zur Wehrsportgruppe Hoffmann nicht nachweisbar seien. Tatsache ist jedoch, dass Köhler 12 Menschen aus extrem rechten Motiven heraus ermordet hat, Mitglied der „Wehrsportgruppe Hoffmann“ war – mit dessen Kopf Ganser öffentlich debattiert –, mit seinem Attentat die Bundestagswahl 1980 beeinflussen wollte und einen *Führerstaat* nach dem Vorbild des Nationalsozialismus errichten wollte.

## **Reichsbürger-Mindeset: Das besetzte Deutschland & die Medien**

In einem Vortrag 2014, in welchem Ganser zunächst lange einführt, warum er die Vereinigten Staaten von Amerika zutreffend und als Ergebnis vergleichender, historischer Forschung als *Imperium* bezeichne, kommt er zu seinem eigentlichen Punkt, der da lautet, „[...] da sehen Sie auch mal die Situation zwischen Imperium und Vasalle. [...] Das heißt, diese Kategorien bedeuten, dass Deutschland hier natürlich eine eingeschränkte Souveränität hat“<sup>25</sup>. In einem Interview formuliert er weiter, „Deutschland ist in der Nato ein

Juniorpartner, weil die USA die Nato anführen. Aus Sicht der USA ist Deutschland besetztes Land. [...] Das ist also die Position Deutschlands: Es befindet sich in einer untergeordneten Position im amerikanischen Imperium und die meisten deutschen Medien getrauen sich nicht das offen darzustellen“.<sup>26</sup> Ganser schiebt hier seine eigentliche Botschaft als vermeintliche Position den USA unter, nämlich die Botschaft, die Reichsbürger, Souveränisten und Neonazis seit Jahrzehnten verbreiten: Deutschland ist ein angeblich besetztes Land, es ist nicht souverän und seine Politikerinnen und Politiker sind nur Marionetten der imperialistisch über Deutschland herrschenden USA. Es ist eine Kernerzählung, die diverse Spektren der extremen Rechten verbindet. Und wer die Erzählung von der großen Verschwörung – der Besetzung Deutschlands – erzählt, muss unweigerlich die Frage beantworten, warum denn nicht irgendjemand darüber mal berichtet. Gansers Antwort ist, dass die Medien sich nicht trauen würden (offenbar weltweit). Konkreter formuliert Daniele Ganser dies 2014, „FAZ, Der Spiegel, ARD, ZDF, Neue Züricher Zeitung, ORF, RTL, Sat1, ProSieben, halten sich alle an diese Sprachregelung. [...] Sie sagen, wir berichten über den 11. September in dem Sinne, wie Bush das gesagt hat. Alles andere sind outrageous conspiracy theories. [...] Und das ist die Deutungshoheit des Imperiums“.<sup>27</sup> Aus dem Fakt, dass unterschiedliche Medien zutreffend seit Jahren berichten, was tatsächlich passiert ist – Al-Qaida hat einen Anschlag auf das World Trade Center verübt – zieht Ganser nun einen vermeintlichen Beleg: Die berichten nur so, weil ihnen das vorgegeben wurde – *Sprachregelung* – und zwar durch die US-Regierung – *Bush* – und dass sie das tun, beweise den Einfluss der USA. Real beweist es nur, dass keines der genannten Medien anfällig für Verschwörungserzählungen ist und deswegen Gansers ausgedachten Wahnsinn nicht veröffentlicht, sondern das was tatsächlich passiert ist und sich nach journalistischen Maßstäben belegen lässt.

In einem Vortrag 2015 ermahnte Ganser sein Publikum, Tageszeitungen kritisch zu betrachten, weil es sich bei diesen um Außenstellen der NATO-Pressestelle handeln könnte.<sup>28</sup> Ganser arbeitet selbst nicht mit dem Begriff *Lügenpresse*, doch genau das bringt er zum Ausdruck – dass Medien falsche Nachrichten verbreiten würden, weil die USA oder die NATO sie kontrollierten und damit verhinderten, dass die echten Nachrichten veröffentlicht werden. Das Geschrei von der *Lügenpresse* übernimmt dann einfach sein verschwörungsgläubiges Publikum.

## Im Netzwerk der extremen Rechten und ihrer Propaganda

Weiter empfiehlt Ganser seinen Zuhörer\*innen “exklusiv sozusagen, auf YouTube das zu suchen, was man suchen will”,<sup>29</sup> und liefert auch direkt eine Liste vorgeblich *unabhängiger* und *systemkritischer* Alternativen, zu denen er rät. Wenig überraschend finden sich darunter keine Medien, die journalistischen Standards entsprechend arbeiten, sondern beispielsweise das bereits erwähnte “Compact Magazin”, aber auch das verschwörungsideologische Medium “KenFM” – mit welchem Ganser oftmals zusammengearbeitet hat – und dessen Betreiber Ken Jebsen.<sup>30</sup> Jebsen verbreitet seit Jahren zahllose und oftmals krass antisemitische Verschwörungsideologien. So behauptet er beispielsweise, “die Mächtigen der USA würden von Menschen mit jüdischen Wurzeln gesteuert, deren Ziel die ‘Schaffung eines israelischen Großreichs’ sei. Er behauptet auch, Zionisten kontrollierten die Vereinten Nationen, den Internationalen Währungsfonds und die UN-Atomenergiebehörde. US-Präsidenten müssten ihre wichtigsten Reden vorab von Juden genehmigen lassen.”<sup>31</sup> Ganser und Jebsen teilen ihre Verschwörungsideologie, nach der nur sie allein – und ihre Anhänger\*innen, wenn sie ihnen folgen – die wirkliche *Wahrheit* sehen können, wenn sie *erwachen* und nur endlich aufhören, Medien zu nutzen die sich an journalistische Standards und die Tatsachen halten, sondern endlich der Propaganda vermeintlicher *Alternativmedien* folgen, tief in den Sumpf von Fehlinformation, Desinformation und Verschwörungsideologie. Und in der sind Jüdinnen und Juden und die USA die Ursache allen Übels in der Welt.

Daneben unterhält Ganser auch Verbindungen zu zahlreichen weiteren verschwörungsideologischen, antisemitischen und demokratiefeindlichen Publikationen und Plattformen. Interviews gab er beispielsweise dem extrem rechten Jugendmagazin „blaue Narzisse“<sup>32</sup> sowie dem verschwörungsideologischen Medium AUF1,<sup>33</sup> ein Projekt des Österreicher Stefan Magnet, an dem auch (ehemalige) Akteur\*innen der neu-rechten „Identitären Bewegung“ arbeiten.<sup>34</sup> Weiterhin ist Ganser Teil des Beirats des Blogs “Rubikon News”, ebenfalls ein verschwörungsideologisches Medium, in dem er auch selbst publiziert und über welches in verschiedenen Artikeln Verschwörungserzählungen zu den USA und Israel verbreitet, in dem die Existenz von AIDS, Ebola und Corona geleugnet oder gar das vorgeblich *kritische* Lesen von Adolf Hitlers „Mein Kampf“ empfohlen wird.<sup>35</sup> Wenig überraschend empfiehlt Ganser auch die russische Staatspropaganda des Senders “Russia Today” und seines Ablegers “RT Deutsch”.<sup>36</sup>

Ganser trat auch bei der “10. AZK-Konferenz” im Juli 2014<sup>37</sup> auf, eine Veranstaltung der “Anti-Zensur-Koalition” des Schweizer Sektengründers Ivo Sasek, der

auf diesen Konferenzen auch verschiedene Holocaustleugner\*innen sprechen ließ.<sup>38</sup> Sasek ist nicht nur Gründer der Sekte “Organische Christus-Generation” (OCG), bei welcher Aussteiger von massiven Gewalterfahrungen berichten, sondern steht auch hinter dem extrem rechten, verschwörungsideologischen und antisemitischen Medium “Klagemauer.TV”. Ganser trat ebenfalls beim sogenannten “QuerDenken. TV-Kongress” auf, der von Michael Vogt organisiert wird. Vogt selbst referierte bei Sasek geschichtsrevisionistisch zum Thema “Geheimakte Hess”,<sup>39</sup> veröffentlichte einen verfassungsfeindlichen Artikel in den “Burschenschaftlichen Blättern”, in welchem er die „Abschaffung des Parteienstaats“ und die „Herstellung wirklicher Volksherrschaft“ forderte und eine “vorrevolutionäre Phase” in der Bundesrepublik herbeizuschreiben versuchte,<sup>40</sup> also eine Vorstufe zum Umsturz von rechts. Vogt ist Alter Herr der extrem rechten Burschenschaft Danubia.<sup>41</sup> Neben Ganser referierten auf diesen Veranstaltungen auch zahlreiche Personen, die eindeutig dem verschwörungsideologischen Milieu und der extremen Rechten zuzuordnen sind. “Darunter Gerhard Wisnewski, der im rechtsextremistischen Kopp-Verlag Bücher und Artikel zu den verschiedensten Verschwörungstheorien veröffentlicht hat – zu 9/11 oder dazu, dass Michelle Obama, die Frau des ehemaligen US-Präsidenten, ein Transvestit sei. Des Weiteren Jürgen Elsässer, der Herausgeber des antisemitischen und völkisch-rassistischen “Compact-Magazins”, oder Andreas Popp, der der Reichsbürgerszene nahesteht und an Chemtrails glaubt.”<sup>42</sup>

Auch bei einem Kongress eben jenes “Kopp-Verlags” trat Ganser auf, Themen der Veranstaltung waren u.a. “Welche Rolle spielt George Soros bei der Flüchtlingskrise?” oder “Wie agiert Soros, und was hat er mit Europa vor?”.<sup>43</sup> Der Kongress unter Ganser Beteiligung bedient damit die Verschwörungsideologie der *New World Order* (siehe oben) und des *Großen Austauschs*, welche u.a. die Attentäter von Christchurch und Halle motivierte. In der Verschwörungsideologie des *Großen Austauschs* werden Flucht und Migration nach Deutschland zu einer *Invasion*, also einem feindlichen Eindringen, mit welchem die Destabilisierung Deutschlands und ein *Austausch* seiner Bevölkerung durch *Verdrängung* erreicht werden soll – gesteuert von Soros, einem Juden.<sup>44</sup> Einzuwenden, dass das offensichtlich falsch und absurd erscheine, geht fehl – der Attentäter vom 9. Oktober 2019 war davon so überzeugt, dass er möglichst viele Jüdinnen und Juden in der Synagoge ermorden wollte. Verschwörungsideologie führt regelmäßig zu ganz realer, brutaler Gewalt.

Bei Ganser finden sich auch klassischer Geschichtsrevisionismus und Schuldabwehr-Antisemitismus, wie sie im Neonazismus verbreitet sind. Auf der Bühne des Projektes “Stopp Air Base Ramstein 2017” sagte Ganser, „Deutschland wird immer niedergedrückt,

ja, mit dem Stichwort ‚Hitler – Nationalsozialismus‘. Das ist eine psychologische Kriegsführung, die sie schon seit vielen Jahren erleiden. Man kann jeden Abend um 10:00 Uhr: Hitler Waffensystem so, die Schergen so, alles, immer, das läuft immer. Und das ist ein Trick, um sie runterzubügeln. Und dann sage ich, man müsste eigentlich diese, diese Verbindung ‚Deutschland – Hitler‘, die müsste man kappen und man müsste machen ‚Deutschland – Goethe‘.“<sup>45</sup> Über das Gerede von der *psychologischen Kriegsführung* suggeriert Ganser eine Gegenmacht, die bewusst und gewollt die deutsche Bevölkerung zu unterdrücken versuche, indem sie immer wieder auf die Verbrechen der Deutschen im Nationalsozialismus verweise. Dass Aufarbeitung, Erinnerung und Gedenken nicht Elemente einer *feindlichen Unterdrückung*, sondern Versuche eines verantwortlichen Umgangs mit der deutschen Geschichte sind, ist in Gansers Geschichtsrevisionismus keine Option. Denn bei Ganser sind Opfer der *deutschen* Verbrechen die *Deutschen* – weil sie daran erinnert werden. Seine Forderung nach einem stärkeren Fokus auf andere Aspekte deutscher Geschichte und Kultur deckt sich mit Forderungen aus der AfD nach einem stärker völkisch orientierten, revisionistischen Blick auf die deutsche Geschichte.

### **Kein Wissenschaftler, sondern Autor für die extreme Rechte**

Wird darauf hingewiesen, dass Ganser unwissenschaftlich arbeitet, sich antisemitische und extrem rechte Verschwörungserzählungen ausdenkt und dafür Fakten ignoriert, beugt oder fehlinterpretiert, reagiert er vor allem wehleidig. Einen Auftritt beim “2. Alternativen Wissenskongress” sagte Ganser ab, da er seine *Forschungsergebnisse* in Deutschland nicht mehr darstellen könne, “ohne umgehend als Verschwörungstheoretiker angegriffen zu werden”.<sup>46</sup> Dem AfD-Mittelstandsforum sagte er die Teilnahme an einer Veranstaltung ab, “...weil verschiedene Medien derzeit versuchen mich wegen meiner Forschung zu den NATO Kriegen und zu WTC7 zu diffamieren und auch die AfD in die rechte Ecke rücken”.<sup>47</sup> Ganser ist in seiner Selbstdarstellung ein ebenso armes Opfer wie die extrem rechte AfD, da Medien über beide nicht das schreiben, was beide gerne hören und lesen wollen. Dass sich schon seit Langem der Wissenschaftsbetrieb von Ganser distanziert<sup>48</sup>, sieht Ganser als weiteren Beleg einer großen Verschwörung gegen ihn und die Wahrheit.<sup>49</sup>

Ganser ist keiner der Fälle, in denen ein Wissenschaftler irgendwann im Verlauf seiner Karriere in die extreme Rechte gerät, sondern Ganser war und ist von Beginn an ein knallharter Verschwörungsideologe, der mit der extremen Rechten bereitwillig zusammenarbeitet und ihr Inhalte liefert. Seine Desinformation und Propaganda sind gleichzeitig sein Geschäftsmodell,

er lebt vom Vertrieb seiner Verschwörungserzählungen. Sein *Institut* ist so wenig eine Einrichtung der Wissenschaft wie der Ziegenstall Kubitscheks in Schnellroda. Ganser ist inzwischen einer der einflussreichsten und reichweitenstärksten Verschwörungsideologen im deutschsprachigen Raum. Was er erzählt, sind nicht harmlose, spinnerte Geschichten, sondern Bausteine einer gefährlichen, extrem rechten Ideologie, welche Reichsbürger, Neonazis, Querdenker motiviert und Menschen aus einem rationalen, demokratischen Diskurs herauszieht, hinein in eine Parallellwelt aus dunklen Verschwörungen. Verschwörungsideologien führen regelmäßig zu realer, brutaler und teils tödlicher Gewalt, wie in Halle 2019. Die Frage, ob man Daniele Ganser eine Bühne bieten will, ist also auch die Frage, ob man dabei helfen möchte Thesen und Ideologiebausteine zu verbreiten, wie sie sich bei dem Attentäter vom 9. Oktober 2019 finden.

## Endnoten

- 1 "Pandemned – der Film", Video von Marijn Poels, ab 1:24:07, Archivlink: <https://archive.ph/vQsX4>  
Zur weiteren Einordnung dieses Videos siehe auch: „#Faktenfuchs: Dieses Verschwörungs-Video enthüllt nichts“, BR24 #Faktenfuchs, 27.05.2022, online hier: <https://www.br.de/nachrichten/deutschland-welt/faktenfuchs-dieses-verschwuerungs-video-enthueellt-nichts.T6pbH6C>
- 2 Siehe dazu auch: Publikation des Projekts No World Order. Handeln gegen Verschwörungsideologien der Amadeu Antonio Stiftung, Antisemitismus und COVID-19. In: Wissen, was wirklich gespielt wird ... Krise, Corona und Verschwörungserzählungen, S. 27–28, online hier: [https://www.amadeu-antonio-stiftung.de/wp-content/uploads/2020/05/wissen\\_was\\_wirklich\\_2\\_Auflage.pdf](https://www.amadeu-antonio-stiftung.de/wp-content/uploads/2020/05/wissen_was_wirklich_2_Auflage.pdf)  
Johannes Baldauf/Jan Rathje, Neue Weltordnung und »jüdische Weltverschöpfung«. Antisemitismus und Verschwörungsideologien. In: Amadeu Antonio Stiftung, »NO WORLD ORDER« Wie antisemitische Verschwörungsideologien die Welt verkörpern, S. 45–51, online hier: <https://www.amadeu-antonio-stiftung.de/wp-content/uploads/2018/08/verschwoerungen-internet-1.pdf>
- 3 "Pandemned – der Film", Video von Marijn Poels, ab 1:24:07, Archivlink: <https://archive.ph/vQsX4>
- 4 Siehe dazu auch "Faktenfuchs: Dieses Verschwörungs-Video enthüllt nichts", BR, 27.05.2022: <https://www.br.de/nachrichten/deutschland-welt/faktenfuchs-dieses-verschwuerungs-video-enthueellt-nichts.T6pbH6C>  
[https://www.psiram.com/de/index.php/Daniele\\_Ganser#Ganser\\_und\\_Verschw.C3.B6rungstheorien\\_zum\\_11.\\_September\\_2001](https://www.psiram.com/de/index.php/Daniele_Ganser#Ganser_und_Verschw.C3.B6rungstheorien_zum_11._September_2001)
- 5 "Medial vermittelte Feindbilder und die Anschläge vom 9.11. Vortrag von Daniele Ganser - Transcript", Free21, 03.02.2015, S. 2, Archivlink: <https://archive.ph/tA6p1>
- 6 "Medial vermittelte Feindbilder und die Anschläge vom 9.11. Vortrag von Daniele Ganser - Transcript", Free21, 03.02.2015, S. 4, Archivlink: <https://archive.ph/tA6p1>
- 7 Ebenda.
- 8 Ebenda.
- 9 Ebenda.
- 10 Ebenda.
- 11 Ebenda.
- 12 Daniele Ganser, "Die Anschläge vom 11. September (aus >>Imperium USA<<)", PI Politik Spezial, Sonderausgabe: 20 Jahre nach 9/11, S. 4, Archivlink: <https://archive.ph/cVWaa>
- 13 Daniele Ganser, "Die Anschläge vom 11. September (aus >>Imperium USA<<)", PI Politik Spezial, Sonderausgabe: 20 Jahre nach 9/11, Archivlink: <https://archive.ph/cVWaa>
- 14 Daniele Ganser, "Die Anschläge vom 11. September (aus >>Imperium USA<<)", PI Politik Spezial, Sonderausgabe: 20 Jahre nach 9/11, S. 17, Archivlink: <https://archive.ph/cVWaa>
- 15 "Friedensforscher im Interview «Attentat auf Charlie Hebdo» ist meiner Meinung nach ungeklärt", bz Basel, 02.02.2015, Archivlink: <https://archive.ph/NGW2u>  
[https://www.psiram.com/de/index.php/Daniele\\_Ganser#Einordnung\\_als\\_Verschw.C3.B6rungsideologe](https://www.psiram.com/de/index.php/Daniele_Ganser#Einordnung_als_Verschw.C3.B6rungsideologe)  
[https://www.psiram.com/de/index.php/Datei:Daniele\\_Ganser\\_Breitscheidplatz\\_Berlin\\_2016-2.jpg](https://www.psiram.com/de/index.php/Datei:Daniele_Ganser_Breitscheidplatz_Berlin_2016-2.jpg)
- 16 <https://de.wikipedia.org/wiki/Oktobertattentat#Spekulationen>;  
<http://911-archiv.net/Gladio-und-terror-in-deutschland-das-oktober-festattentat.html>
- 17 [https://www.psiram.com/de/index.php/Daniele\\_Ganser#Daniele\\_Ganser\\_und\\_NATO-Geheimarmeen](https://www.psiram.com/de/index.php/Daniele_Ganser#Daniele_Ganser_und_NATO-Geheimarmeen)
- 18 Tobias Hof: Daniele Ganser: Nato-Geheimarmeen in Europa. In: Sehepunkte. Rezensionenjournal für die Geschichtswissenschaft 9 (2009), Nr. 4, Archivlink: <https://archive.ph/Cscr>
- 19 Olav Riste, "Stay Behind": A Clandestine Cold War Phenomenon", Journal of Cold War Studies Vol. 16, No. 4, S. 35-59.  
[https://de.wikipedia.org/wiki/Oktobertattentat#Bezüge\\_zur\\_rechtsextremen\\_Szene](https://de.wikipedia.org/wiki/Oktobertattentat#Bezüge_zur_rechtsextremen_Szene)
- 20 Analyse anlässlich der Einstufung als gesichert extremistisch durch das Bundesamt für Verfassungsschutz „Hand in Hand mit Rechtsextremen“, BellTower, 20.12.2021, online hier: <https://www.belltower.news/compact-magazin-hand-in-hand-mit-rechtsextremen-126007/>
- 21 "Zeitdokument: Daniele Ganser trifft Karl Heinz Hoffmann bei Compact-TV." Archivlink: <https://archive.ph/OyqHd>
- 22 "Medial vermittelte Feindbilder und die Anschläge vom 9.11. Vortrag von Daniele Ganser - Transcript", Free21, 03.02.2015, S. 3, Archivlink: <https://archive.ph/tA6p1>
- 23 "Nato-Experte: >>Aus Sicht der USA ist Deutschland ein besetztes Land<<". Deutsche Wirtschaftsnachrichten, 14.07.2014, Archivlink: <https://archive.ph/587gS>
- 24 "Medial vermittelte Feindbilder und die Anschläge vom 9.11. Vortrag von Daniele Ganser - Transcript", Free21, 03.02.2015, S. 8, Archivlink: <https://archive.ph/tA6p1>
- 25 Medienkompetenz in Witten: „Lesen Sie Bücher?“, Mercedes Nabert, ruhrbarone, 30.10.2015, online hier: <https://www.ruhrbarone.de/medienkompetenz-in-witten-lesen-sie-buecher/116341/>
- 26 "Medial vermittelte Feindbilder und die Anschläge vom 9.11. Vortrag von Daniele Ganser - Transcript", Free21, 03.02.2015, S. 10, Archivlink: <https://archive.ph/tA6p1>
- 27 Medienkompetenz in Witten: „Lesen Sie Bücher?“, Mercedes Nabert, ruhrbarone, 30.10.2015, online hier: <https://www.ruhrbarone.de/medienkompetenz-in-witten-lesen-sie-buecher/116341/>
- 28 Erst „Friedensaktivist“, jetzt Corona-Verharmloser, Der Tagesspiegel, 03.04.2021, online hier: <https://www.tagesspiegel.de/themen/reportage/biografien-von-verschwuerungsideologen-erst-friedensaktivist-jetzt-corona-verharmloser/27064482.html>
- 29 Einschätzung zum Magazin: "Die blaue Narzisse", 17.12.2020, online hier: <http://wachsam-in-chemnitz.de/rechte-strukturen-in-chemnitz/die-neue-rechte/die-blaue-narzisse/>  
Interview mit Daniele Ganser bei der "blauen Narzisse", Archivlink: <https://archive.ph/YvDR/>
- 30 Einschätzung des Mediums: "DER VERSCHWÖRUNGSENDER AUF1-TV", Belltower News, 21.12.2021, online hier: <https://www.belltower.news/rechtsalternative-medien-der-verschwörungssender-auf1-tv-126097/>  
Interview mit Daniele Ganser bei "AUF1", Archivlink: <https://archive.ph/Xa2kQ>  
<https://twitter.com/recherchemd/status/1480288714878328832>  
[https://www.psiram.com/de/index.php/Rubikon\\_News](https://www.psiram.com/de/index.php/Rubikon_News) <https://www.belltower.news/rubikon-news-ein-querfront-magazin-127171/>
- 31 "Schweizer Käse. Wider die pseudowissenschaftliche Verschwörungsideologie eines erfolgreichen ‚Querdenkers‘", Pit Kühnöl, Hinterland Magazin 36/2017, S. 42, online hier: <https://www.hinterland-magazin.de/wp-content/uploads/2017/12/hinterland36-klein.pdf>
- 32 "10. AZK - Verdeckte Kriegsführung – Ein Blick hinter die Kulissen der Machtpolitik - Dr. phil. Daniele Ganser", Archivlink: <https://archive.ph/LtDsr>  
[https://www.psiram.com/de/index.php/Anti-Zensur-Koalition#AZK.2C.Holocaustleugner\\_und\\_Geschichtsrevisioisten](https://www.psiram.com/de/index.php/Anti-Zensur-Koalition#AZK.2C.Holocaustleugner_und_Geschichtsrevisioisten)
- 33 "6. AZK - Prof. Dr. Michael Vogt - Geheimakte Hess", 09.11.2011,, Archivlink: <https://archive.ph/bfyCl>  
[https://www.psiram.com/de/index.php/Michael\\_Vogt#Burschenschaft\\_Danubia](https://www.psiram.com/de/index.php/Michael_Vogt#Burschenschaft_Danubia)
- 34 "Rechtsaußen aus Bogenhausen", Süddeutsche Zeitung, 17.12.2012, online hier: <https://www.sueddeutsche.de/bayern/burschenschaften-rechtsaussen-aus-bogenhausen-1.1552515> ; [https://de.wikipedia.org/wiki/Burschenschaft\\_Danubia\\_München](https://de.wikipedia.org/wiki/Burschenschaft_Danubia_München)
- 35 "Schweizer Käse. Wider die pseudowissenschaftliche Verschwörungsideologie eines erfolgreichen ‚Querdenkers‘", Pit Kühnöl, Hinterland Magazin 36/2017, S. 42, online hier: <https://www.hinterland-magazin.de/wp-content/uploads/2017/12/hinterland36-klein.pdf>
- 36 Zitate entnommen aus der Eigendarstellung der zum Kongress erschienenen Videodokumentation als DVD, Archivlink: <https://archive.ph/gbQ37>
- 37 "Das Gerücht über George Soros Antisemitismus als Staatsräson – von Ungarn bis zur FPÖ", Pit Kühnöl, Hinterland Magazin 39/2018, S. 47–51. online hier: <https://www.hinterland-magazin.de/wp-content/uploads/2018/10/Hinterland39Klein.pdf>
- 38 "Ganser – wir müssen endlich die Verbindung zw. Hitler & Deutschland kappen", Dailymotion, ab Minute 0:11, Archivlink: <https://archive.ph/5Nqll>
- 39 "Für alle Verschwörungsfans was dabei", TAZ, 11.11.2015, online hier: <https://taz.de/Wissenskongress-von-AfD-Funktionaeren/!5205915/>  
[https://www.psiram.com/de/index.php/Daniele\\_Ganser#Einordnung\\_als\\_Verschw.C3.B6rungsideologe](https://www.psiram.com/de/index.php/Daniele_Ganser#Einordnung_als_Verschw.C3.B6rungsideologe) ; <http://www.friedensdemowatch.com/2017/04/17/daniele-ganser-und-die-afd-in-die-rechte-ecke-gedru-echt/>
- 40 "Verschwörungsstar verliert Lehrauftrag: Auch Uni St. Gallen lässt Daniele Ganser fallen", Aargauer Zeitung, 07.04.2018, online hier: <https://www.aargauerzeitung.ch/schweiz/verschwoerungsstar-verliert-lehrauftrag-auch-uni-st-gallen-lasset-daniele-ganser-fallen-ld.1496085>
- 41 "Medial vermittelte Feindbilder und die Anschläge vom 9.11. Vortrag von Daniele Ganser - Transcript", Free21, 03.02.2015, S. 11–12, Archivlink: <https://archive.ph/tA6p1>

Dies ist ein Informationsangebot von  
Halle gegen Rechts – Bündnis für Zivilcourage

Stand der Veröffentlichung: 27.06.2022

Anlässlich eines für den 29. Juni 2022 geplanten Vortrags von Daniele Ganser in der Georg-Friedrich-Händel-Halle in Halle (Saale) legt Halle gegen Rechts – Bündnis für Zivilcourage diese ausführliche Auseinandersetzung mit Ganser, seinen Positionen und seiner Zusammenarbeit mit der extremen Rechten vor.

### **HALLE GEGEN RECHTS – BÜNDNIS FÜR ZIVILCOURAGE**

Ist ein überparteiliches Bündnis aus über 100 Einzelpersonen und mehr als 30 Organisationen aus Halle, das sich entschieden gegen die extreme Rechte, Rassismus, Antisemitismus und andere Formen der gruppenbezogenen Menschenfeindlichkeit sowie gegen jede Diskriminierung und für Zivilcourage einsetzt. 2017 wurde es als »Botschafter für Demokratie und Toleranz« durch das von den Bundesministerien des Inneren und der Justiz getragene BfDT ausgezeichnet.



 [www.halle-gegen-rechts.de](http://www.halle-gegen-rechts.de)

 [kontakt@halle-gegen-rechts.de](mailto:kontakt@halle-gegen-rechts.de)

 [hallegegenrechts](https://www.instagram.com/hallegegenrechts)

 [hallegegenrechts](https://www.facebook.com/hallegegenrechts)

 [halgr](https://twitter.com/halgr)

Gefördert durch: *Hallianz für Vielfalt - Partnerschaft für Demokratie Halle.*



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*